



# STATISTISCHER BERICHT

F II - m 9 / 19

# Baugenehmigungen in Thüringen September 2019

Bestell-Nr. 06 207

### **Zeichenerklärung**

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### **Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 57331-9642

Telefax: 0361 57331-9699

Internet: [statistik.thueringen.de](http://statistik.thueringen.de)

E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

### **Auskunft erteilt:**

Referat: Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe,  
Bautätigkeit, Energie, Handwerk,  
Abfallwirtschaft, Umwelt

Telefon: 0361 57334 3210

Herausgegeben im November 2019

Heft-Nr.: 221/19

Preis: 5,00 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhaltsverzeichnis**

Seite

### **Vorbemerkungen**

3

### **Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau**

7

### **Grafiken**

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2018 und 2019  
- Anzahl - 8
2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2018 und 2019  
- Veranschlagte Kosten - 8
3. Genehmigte Wohnungen 2018 und 2019 9
4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2018 und 2019 nach  
Gebäudetypen 9
5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Heizung  
Januar bis September 2019 20
6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau)  
nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung  
Januar bis September 2019 20

### **Tabellen**

1. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2019 10
2. Baugenehmigungen für Wohnbauten Januar bis September 2019 12
3. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten Januar bis September 2019 13
4. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen  
Hochbau insgesamt  
September 2019 14

5.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Juli bis September 2019	16
6.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Kreisen Hochbau insgesamt Januar bis September 2019	18
7.	Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
8.	Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung	21
9.	Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
10.	Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung	22
11.	Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie	23

## **Vorbemerkungen**

### **Ziel der Statistik**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau gehört zum System der Bundesstatistiken und besteht aus Baugenehmigungs-, Baufertigstellungs-, Bauüberhangs- und Bauabgangserhebung. Sie liefert in vorwiegend mengenmäßiger Darstellung Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit im Hochbau und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohnungsbestandes und stellt Informationen z.B. für die Planung in den Gebietskörperschaften, für Wirtschaft, Forschung und Städtebau zur Verfügung.

### **Rechtsgrundlage**

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (Bundesgesetzblatt I S. 869 f.), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

### **Erhebungsmerkmale**

1. Bauherren nach Bauherrengruppen
2. Lage des Baugrundstücks
3. Art und veranschlagte Kosten der Baumaßnahmen
4. Gebäude nach Art, Fläche und (bei Errichtung neuer Wohngebäude) Haustyp
5. Für neu zu errichtende Gebäude Rauminhalt, Geschosshöhe, Art der Beheizung und vorwiegende Heizenergie sowie überwiegend verwendeter Baustoff
6. Für Gebäude mit Wohnraum die Zahl der Wohnungen

### **Erhebungseinheit**

Erfasst werden genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige sowie in Thüringen ab 1.7.1994 - bei vereinfachten baurechtlichen Bestimmungen - anzeige- bzw. kenntnisgabepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Der umfassende Bereich der Baureparaturen ist somit nicht Erhebungsgegenstand in der Bautätigkeitsstatistik. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR (1997 bis 2001: 35 000 DM, bis 1996: 25 000 DM) veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

### **Methodische Hinweise**

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Korrekturen zur Jahresaufbereitung. Diese Korrekturen können nur in der Jahressumme und nicht in den einzelnen Monaten bzw. Vierteljahren ausgewiesen werden.

Ab Berichtsjahr 2012 werden die "Sonstigen Wohneinheiten" als Wohnungen erfasst.

## **Definitionen**

### **Gebäude**

Gebäude sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbst-ständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt.

### **Wohngebäude**

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.Ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

### **Nichtwohngebäude**

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

### **Errichtung neuer Gebäude**

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

### **Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden**

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

### **Wohnräume**

Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 m<sup>2</sup> haben sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

### **Wohnfläche**

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung.

Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung oder dem Wohnheim gehören.

Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens einem Meter und weniger als zwei Metern und von unbeheizbaren Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sind zur Hälfte, von Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen sind in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte anzurechnen.

Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen).

### **Nutzfläche**

Unter der Nutzfläche im Sinne der Bautätigkeitsstatistik versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

### **Rauminhalt**

Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

### **Veranschlagte Kosten der Bauwerke**

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten), die Kosten der Installationen, die Kosten der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einbezogen.

Die Umsatz-(Mehrwert-)steuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

### **Bauherr**

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben, d.h. wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Die Feststellung des Bauherrn bezieht sich auf den Zeitpunkt der Baugenehmigung, sie ist deshalb unabhängig von einer eventuell beabsichtigten späteren Veräußerung des Gebäudes oder der Wohnungen.

### **Öffentliche Bauherren**

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

### **Private Haushalte**

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen und Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Bei Einzelunternehmen und freiberuflich tätigen Personen ist entscheidend für die Zuordnung, wie der Bauherr nach außen auftritt. Handelt er im Namen seines Unternehmens, wird das Bauvorhaben dem Betriebsvermögen zugerechnet, anderenfalls dem Privateigentum.

### **Organisationen ohne Erwerbszweck**

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen, z.B. Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Kirchen, karitative Organisationen, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

### **Anstaltsgebäude**

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind, z.B. Krankenhäuser, Gebäude für die Pflege Behinderter, Altenpflege- und Krankenhäuser, Heime für Säuglinge, Kinder und Jugendliche, Erziehungsheime, Müttergenesungsheime, Ferien- und Erholungsheime, Heime von Unterrichtsanstalten, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Justizvollzugsanstalten.

### **Büro- und Verwaltungsgebäude**

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

### **Landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie erstrecken sich nicht auf Gebäude für Tier- und Pflanzenhaltung in zoologischen und botanischen Gärten, ebenso nicht auf Kühlhäuser, Silos, Warenlagergebäude und Ähnliches.

### **Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die nicht land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen. Sie werden unterteilt in Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Verkehrsgebäude, Hotels, Gasthöfe und Fremdenheime, Pensionen, Gaststättengebäude und andere nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude, wie z.B. Filmtheater, Spielbanken, Ateliergebäude.

### **Sonstige Nichtwohngebäude**

Sonstige Nichtwohngebäude umfassen Kindertagesstätten, Schulgebäude, Hochschulgebäude, Gebäude für Forschungszwecke, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen u.Ä., Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute, Gebäude für Heilbäder oder die Gesundheitspflege, Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie z.B. Freizeitgebäude, Dorfgemeinschaftshäuser, Bunker, Pförtnerhäuser, Umkleidegebäude.



### Übersicht zu den Baugenehmigungen im Hochbau Januar bis September 2019

In den ersten neun Monaten 2019 wurden von den Bauaufsichtsämtern in Thüringen insgesamt 3 712 Baugenehmigungen und Bauanzeigen für Hochbauten gemeldet.

Das waren 4,4 Prozent bzw. 170 Baugenehmigungen weniger als im Vergleichszeitraum 2018.

Für alle Vorhaben wurde ein Kostenvolumen von 1 179 Millionen EUR veranschlagt, 2,6 Prozent bzw. 31,9 Millionen EUR weniger als von Januar bis September 2018.

60,2 Prozent der veranschlagten Kosten wurden für den Wohn- und 39,8 Prozent für den Nichtwohnbau vorgesehen.

In den ersten neun Monaten 2019 wurde der Bau von insgesamt 3 892 Wohnungen genehmigt. Damit wurden von den Bauherren gegenüber dem Vorjahreszeitraum 69 Wohnungen mehr geplant.

Von diesen            3 892 Wohnungen sind  
                          3 054 in neuen Wohngebäuden,  
                          148 in neuen Nichtwohngebäuden,  
                          690 durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

vorgesehen.

Bis September 2019 wurden 690 Wohnungen genehmigt, die durch bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden z.B. durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen entstehen sollen.

Im **Wohnungsneubau** wurden 3 054 Wohnungen genehmigt, 5 Wohnungen weniger als in der vergleichbaren Zeitspanne 2018.

Im Geschossbau d.h. in *Gebäuden mit 3 und mehr Wohnungen*, einschl. Wohnheime wurden 1 532 Wohnungen genehmigt, ein Plus von 36 Wohnungen.

Mit 1 394 Genehmigungen für Wohnungen in neuen *Einfamilienhäusern* wurden gegenüber dem Zeitraum des Vorjahre 13 Genehmigung weniger erteilt.

Die restlichen 128 Wohnungen werden in neuen *Zweifamilienhäusern* entstehen. Damit wurde das Ergebnis um 28 Wohnungen unterschritten.

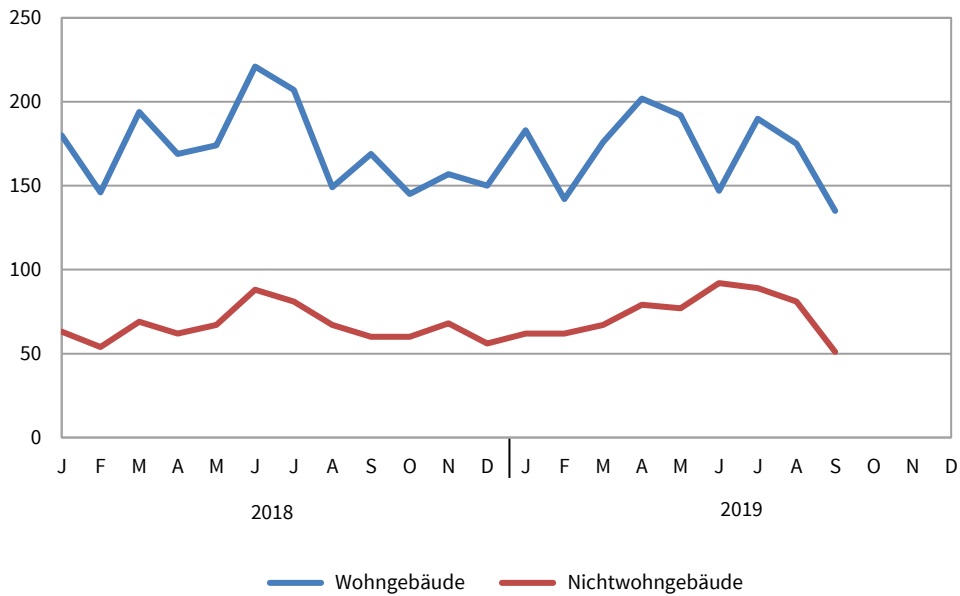
Zum Zeitpunkt der Genehmigung neuer Wohngebäude sind insgesamt 536 Millionen EUR Baukosten veranschlagt worden.

Die Kosten je Quadratmeter Wohnfläche liegen rein rechnerisch in neuen Einfamilienhäusern bei 1 628 EUR, in neuen Zweifamilienhäusern bei 1 507 EUR und in Mehrfamilienhäusern bei 1 477 EUR.

Die Bauaufsichtsbehörden gaben in den ersten neun Monaten 2019 im **Nichtwohnbau** 1 022 neue Gebäude bzw. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einer Nutzfläche von 417 940 Quadratmetern zum Bau frei. Damit lag die Nachfrage für den Bau von Nichtwohngebäuden um 1,3 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraumes. 660 Nichtwohngebäude mit einer Nutzfläche von 364 660 Quadratmetern werden durch Neubau entstehen. Das sind 49 Vorhaben bzw. 8,0 Prozent mehr als im Vorjahresvergleich.

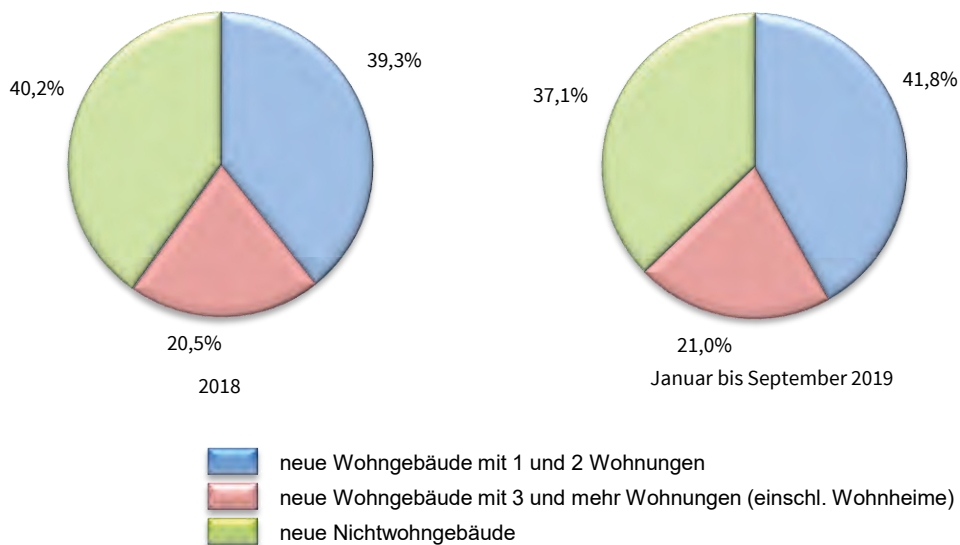
Die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten im Nichtwohnbau insgesamt betragen 469 Millionen EUR. 317 Millionen EUR wurden für neue Nichtwohngebäude veranschlagt, gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres entspricht das einem Minus von 0,5 Prozent.

**1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude  
2018 und 2019**  
- Anzahl -



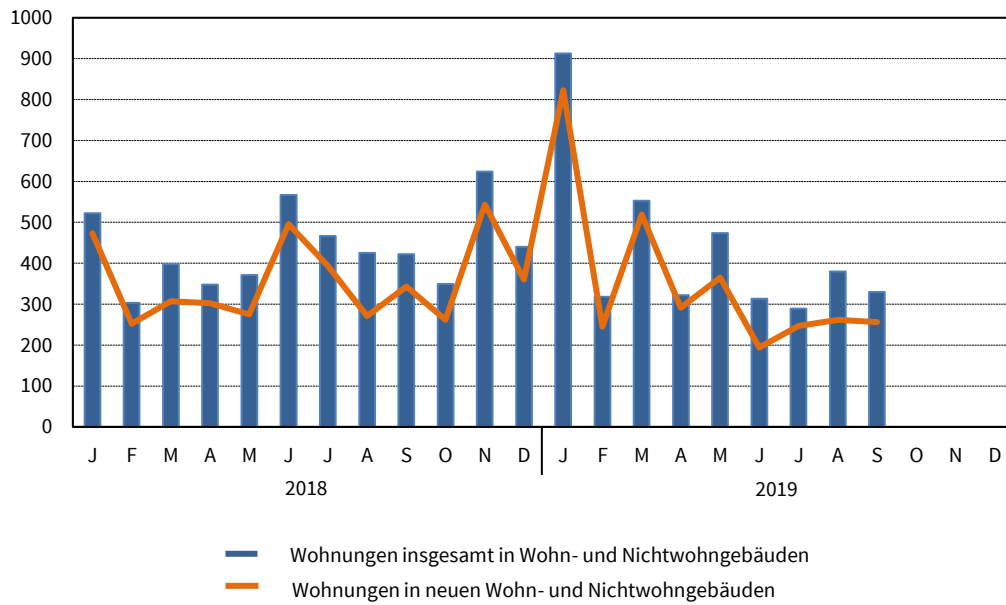
Thüringer Landesamt für Statistik

**2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2018 und 2019**  
- Veranschlagte Kosten -



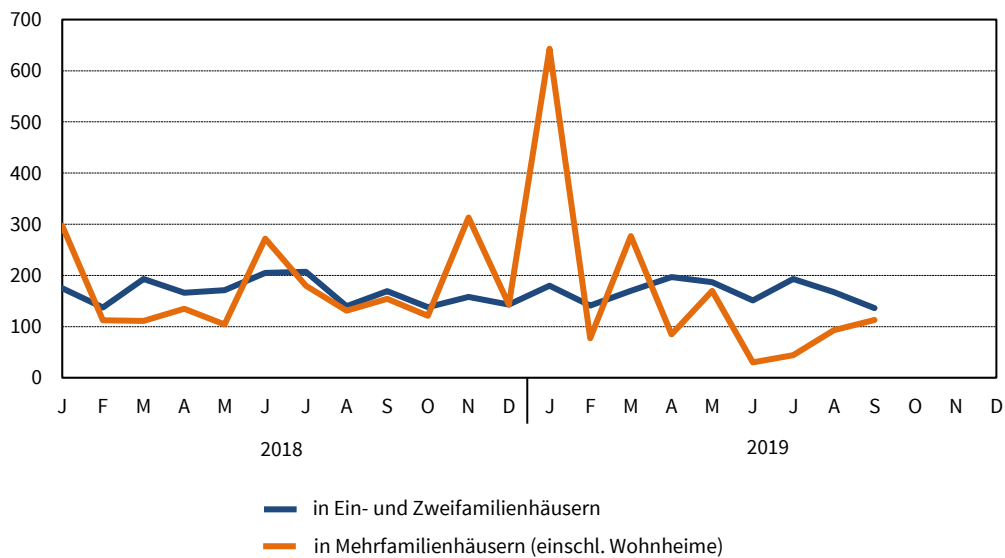
Thüringer Landesamt für Statistik

### 3. Genehmigte Wohnungen 2018 und 2019 - Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

### 4. Genehmigte Wohnungen im Wohnungsneubau 2018 und 2019 nach Gebäudetypen - Anzahl -



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Baugenehmigungen \*) für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2019**

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	
1995	12 988	21 354	4 007 258	6 894	8 028	17 141	14 273	1 815 965	1 818	10 939	18 296	1 337 856
1996	14 107	22 530	4 272 426	8 052	8 412	18 027	15 482	1 897 018	1 621	11 720	19 877	1 532 403
1997	12 824	16 517	3 807 774	6 799	6 484	13 020	11 918	1 435 396	1 521	10 457	17 211	1 386 972
1998	12 012	13 989	2 990 461	6 191	5 487	10 219	9 918	1 209 886	1 324	7 953	11 779	935 544
1999	11 411	11 341	2 635 250	5 941	4 781	8 481	8 792	1 044 633	1 280	7 018	11 028	875 306
2000	9 100	7 955	2 303 030	4 420	3 572	6 129	6 549	764 970	1 147	6 502	10 023	893 120
2001	8 233	6 227	1 937 172	3 716	2 959	4 912	5 348	623 211	1 028	6 428	9 624	741 911
2002	7 152	4 962	1 544 160	3 181	2 443	3 921	4 509	518 879	827	4 775	7 287	531 371
2003	7 224	5 150	1 683 172	3 569	2 752	4 395	5 081	580 491	713	4 905	6 867	682 409
2004	6 667	4 705	1 510 752	2 951	2 363	3 819	4 342	494 424	795	5 110	6 938	584 180
2005	5 756	3 723	1 174 237	2 458	1 945	3 177	3 665	406 123	706	4 056	5 430	422 352
2006	5 659	3 802	1 210 746	2 313	1 857	3 040	3 463	393 061	778	4 596	6 429	467 178
2007	4 652	3 379	1 034 518	1 577	1 413	2 349	2 595	299 844	794	4 051	5 861	358 116
2008	4 496	2 725	1 166 867	1 438	1 335	2 154	2 390	293 432	866	5 510	7 499	495 083
2009	4 530	3 268	1 039 197	1 552	1 438	2 372	2 646	323 644	753	3 478	5 232	344 271
2010	4 438	2 773	1 102 146	1 570	1 416	2 168	2 589	326 735	784	4 565	5 975	419 597
2011	4 881	3 633	1 138 400	1 819	1 694	2 769	3 230	392 177	889	4 773	6 239	365 786
2012	5 097	4 528	1 219 925	1 898	1 792	2 958	3 440	429 142	858	7 265	8 276	468 058
2013	4 844	4 171	1 423 066	1 891	1 862	3 058	3 522	460 811	791	5 806	7 279	644 739
2014	4 719	4 207	1 202 782	1 891	1 948	3 226	3 690	505 413	716	3 743	4 964	349 296
2015	5 224	5 227	1 259 398	2 146	2 206	3 692	4 164	572 361	771	3 117	4 222	311 603
2016	5 340	7 611	1 479 867	2 245	2 670	4 884	4 999	719 513	720	3 297	4 774	346 530
2017	5 090	5 401	1 545 595	2 120	2 172	3 749	4 195	618 443	817	5 788	6 719	450 075
<b>2018</b>	<b>4 972</b>	<b>5 236</b>	<b>1 645 878</b>	<b>2 061</b>	<b>2 367</b>	<b>4 075</b>	<b>4 414</b>	<b>701 048</b>	<b>795</b>	<b>3 624</b>	<b>5 041</b>	<b>470 536</b>

**Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %**

1996	8,6	5,5	6,6	16,8	4,8	5,2	8,5	4,5	- 10,8	7,1	8,6	14,5
1997	- 9,1	- 26,7	- 10,9	- 15,6	- 22,9	- 27,8	- 23,0	- 24,3	- 6,2	- 10,8	- 13,4	- 9,5
1998	- 6,3	- 15,3	- 21,5	- 8,9	- 15,4	- 21,5	- 16,8	- 15,7	- 13,0	- 23,9	- 31,6	- 32,5
1999	- 5,0	- 18,9	- 11,9	- 4,0	- 12,9	- 17,0	- 11,4	- 13,7	- 3,3	- 11,8	- 6,4	- 6,4
2000	- 20,3	- 29,9	- 12,6	- 25,6	- 25,3	- 27,7	- 25,5	- 26,8	- 10,4	- 7,4	- 9,1	2,0
2001	- 9,5	- 21,7	- 15,9	- 15,9	- 17,2	- 19,9	- 18,3	- 18,5	- 10,4	- 1,1	- 4,0	- 16,9
2002	- 13,1	- 20,3	- 20,3	- 14,4	- 17,4	- 20,2	- 15,7	- 16,7	- 19,6	- 25,7	- 24,3	- 28,4
2003	1,0	3,8	9,0	12,2	12,6	12,1	12,7	11,9	- 13,8	2,7	- 5,8	28,4
2004	- 7,7	- 8,6	- 10,2	- 17,3	- 14,1	- 13,1	- 14,5	- 14,8	11,5	4,2	1,0	- 14,4
2005	- 13,7	- 20,9	- 22,3	- 16,7	- 17,7	- 16,8	- 15,6	- 17,9	- 11,2	- 20,6	- 21,7	- 27,7
2006	- 1,7	2,1	3,1	- 5,9	- 4,5	- 4,3	- 5,5	- 3,2	10,2	13,3	18,4	10,6
2007	- 17,8	- 11,1	- 14,6	- 31,8	- 23,9	- 22,7	- 25,1	- 23,7	2,1	- 11,9	- 8,8	- 23,3
2008	- 3,4	- 19,4	12,8	- 8,8	- 5,5	- 8,3	- 7,9	- 2,1	9,1	36,0	28,0	38,2
2009	0,8	19,9	- 10,9	7,9	7,7	10,1	10,7	10,3	- 13,0	- 36,9	- 30,2	- 30,5
2010	- 2,0	- 15,1	6,1	1,2	- 1,5	- 8,6	- 2,1	1,0	4,1	31,3	14,2	21,9
2011	10,0	31,0	3,3	15,9	19,6	27,7	24,7	20,0	13,4	4,6	4,4	- 12,8
2012	4,4	24,6	7,2	4,3	5,8	6,8	6,5	9,4	- 3,5	52,2	32,6	28,0
2013	- 5,0	- 7,9	16,7	- 0,4	3,9	3,4	2,4	7,4	- 7,8	- 20,1	- 12,0	37,7
2014	- 2,6	0,9	- 15,5	-	4,6	5,5	4,8	9,7	- 9,5	- 35,5	- 31,8	- 45,8
2015	10,7	24,2	4,7	13,5	13,2	14,4	12,8	13,2	7,7	- 16,7	- 15,0	- 10,8
2016	2,2	45,6	17,5	4,6	21,0	32,3	20,1	25,7	- 6,6	5,8	13,1	11,2
2017	- 4,7	- 29,0	4,4	- 5,6	- 18,7	- 23,2	- 16,1	- 14,0	13,5	75,6	40,8	29,9
<b>2018</b>	- 2,3	- 3,1	6,5	- 2,8	9,0	8,7	5,2	13,4	- 2,7	- 37,4	- 25,0	4,5

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

Noch 1. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn- und Nichtwohngebäude  
Hochbau insgesamt  
1995 bis September 2019

Zeit- raum	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude								
				Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
						ins- gesamt	Wohn- fläche					
Anzahl		1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	
<b>2018</b>	<b>4 972</b>	<b>5 236</b>	<b>1 645 878</b>	<b>2 061</b>	<b>2 367</b>	<b>4 075</b>	<b>4 414</b>	<b>701 048</b>	<b>795</b>	<b>3 624</b>	<b>5 041</b>	<b>470 536</b>
1. Vj.	1 194	1 223	375 874	520	586	1 025	1 087	173 004	186	721	996	89 268
2. Vj.	1 358	1 286	432 153	564	625	1 053	1 161	175 426	217	968	1 210	113 383
3. Vj.	1 330	1 314	403 109	525	592	981	1 110	173 119	208	907	1 340	115 603
4. Vj.	1 090	1 413	434 742	452	564	1 016	1 057	179 499	184	1 027	1 495	152 282
Jan.-Sept.	3 882	3 823	1 211 136	1 609	1 804	3 059	3 357	521 549	611	2 596	3 546	318 254
Januar	386	522	137 024	180	228	472	426	67 776	63	256	384	38 290
Februar	355	303	121 760	146	166	249	301	49 482	54	319	331	33 855
März	453	398	117 090	194	192	304	360	55 746	69	145	281	17 123
April	407	348	126 783	169	196	301	346	54 076	62	154	238	21 357
Mai	414	371	111 805	174	176	275	330	48 686	67	251	363	35 802
Juni	537	567	193 565	221	253	477	484	72 664	88	563	609	56 224
Juli	500	467	155 425	207	228	387	419	69 049	81	413	556	49 672
August	418	425	132 204	149	167	271	316	47 791	67	278	442	39 483
September	412	422	115 480	169	198	323	374	56 279	60	217	342	26 448
Oktober	349	349	101 923	145	147	259	287	45 802	60	224	300	21 185
November	383	624	165 678	157	237	471	442	74 514	68	547	794	69 680
Dezember	358	440	167 141	150	180	286	328	59 183	56	256	400	61 417
<b>2019</b>												
1. Vj.	1 123	1 784	423 451	501	747	1 488	1 453	219 714	191	1 054	1 213	101 514
2. Vj.	1 318	1 109	380 174	541	553	820	1 027	168 160	248	798	1 192	103 924
3. Vj.	1 271	999	375 561	500	485	746	920	147 788	221	840	1 241	111 125
4. Vj.												
Jan.-Sept.	3 712	3 892	1 179 186	1 542	1 784	3 054	3 400	535 662	660	2 693	3 647	316 563
Januar	418	913	174 539	183	402	823	825	120 965	62	158	198	14 732
Februar	318	318	119 378	142	137	218	258	41 389	62	614	579	45 757
März	387	553	129 534	176	208	447	369	57 360	67	283	437	41 025
April	461	322	127 853	202	207	282	375	58 657	79	288	414	37 469
Mai	457	474	136 116	192	214	357	406	66 682	77	291	418	33 296
Juni	400	313	116 205	147	131	181	247	42 821	92	219	360	33 159
Juli	452	289	156 471	190	168	237	310	50 298	89	531	737	59 890
August	480	380	121 820	175	169	260	315	53 754	81	159	264	26 691
September	339	330	97 270	135	148	249	295	43 736	51	150	241	24 544
Oktober												
November												
Dezember												

Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

<b>2019</b>												
Jan.-Sept.	- 4,4	1,8	- 2,6	- 4,2	- 1,1	- 0,2	1,3	2,7	8,0	3,7	2,9	- 0,5
Januar	8,3	74,9	27,4	1,7	76,3	74,4	93,5	78,5	- 1,6	- 38,3	- 48,3	- 61,5
Februar	- 10,4	5,0	- 2,0	- 2,7	- 17,5	- 12,4	- 14,2	- 16,4	14,8	92,5	74,7	35,2
März	- 14,6	38,9	10,6	- 9,3	8,3	47,0	2,7	2,9	- 2,9	95,2	55,4	139,6
April	13,3	- 7,5	0,8	19,5	5,6	- 6,3	8,3	8,5	27,4	87,0	73,8	75,4
Mai	10,4	27,8	21,7	10,3	21,6	29,8	22,9	37,0	14,9	15,9	15,2	- 7,0
Juni	- 25,5	- 44,8	- 40,0	- 33,5	- 48,2	- 62,1	- 49,0	- 41,1	4,5	- 61,1	- 40,9	- 41,0
Juli	- 9,6	- 38,1	0,7	- 8,2	- 26,3	- 38,8	- 26,1	- 27,2	9,9	28,6	32,6	20,6
August	14,8	- 10,6	- 7,9	17,4	1,2	- 4,1	- 0,3	12,5	20,9	- 42,8	- 40,3	- 32,4
September	- 17,7	- 21,8	- 15,8	- 20,1	- 25,3	- 22,9	- 21,2	- 22,3	- 15,0	- 30,9	- 29,7	- 7,2
Oktober												
November												
Dezember												

<sup>\*)</sup> von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

## 2. Baugenehmigungen \*) für Wohngebäude Januar bis September 2019

Gebäudeart Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaßnahmen	Wohnungen	Wohnräume	veranschlagte Kosten der Bauwerke	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen		veranschlagte Kosten der Bauwerke
							insgesamt	Wohnfläche	
	Anzahl			1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR
<b>Januar bis September 2019</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 394	1 087	1 394	2 065	336 305
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	64	72	128	135	20 319
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	82	591	1 387	1 156	170 833
Wohnheime	6	167	195	9 863	2	36	145	43	8 205
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>2 690</b>	<b>3 701</b>	<b>16 165</b>	<b>710 234</b>	<b>1 542</b>	<b>1 786</b>	<b>3 054</b>	<b>3 400</b>	<b>535 662</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	47	247	883	29 796	16	93	187	171	20 957
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	17	22	85	6 022	3	9	21	16	3 503
Unternehmen	175	1 238	3 673	189 573	62	463	1 072	900	129 615
davon									
Wohnungsunternehmen	136	1 086	3 146	169 760	43	420	989	815	116 311
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	39	152	527	19 813	19	43	83	85	13 304
private Haushalte	2 470	2 219	11 926	490 177	1 456	1 262	1 790	2 396	384 231
Organisationen ohne Erwerbszweck	28	222	481	24 462	21	51	171	87	18 313
<b>Januar bis September 2018</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	1 407	1 109	1 407	2 100	331 551
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	78	95	156	174	26 951
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	120	572	1 370	1 030	153 502
Wohnheime	9	205	221	25 094	4	27	126	53	9 545
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>2 873</b>	<b>3 737</b>	<b>17 097</b>	<b>710 047</b>	<b>1 609</b>	<b>1 803</b>	<b>3 059</b>	<b>3 357</b>	<b>521 549</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	72	313	1 099	53 143	35	143	291	263	37 577
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	15	47	105	22 470	4	18	53	30	6 481
Unternehmen	197	951	2 368	127 171	71	318	838	583	82 849
davon									
Wohnungsunternehmen	141	666	1 524	89 993	43	209	587	382	53 815
Immobilienfonds	4	16	175	7 080	2	19	44	39	5 330
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	52	269	669	30 098	26	90	207	163	23 704
private Haushalte	2 642	2 621	14 375	547 402	1 527	1 443	2 104	2 708	425 746
Organisationen ohne Erwerbszweck	19	118	249	13 004	7	24	64	36	6 473
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	x	x	x	x	- 13	- 22	- 13	- 35	4 754
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	x	x	x	x	- 14	- 23	- 28	- 39	- 6 632
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	x	x	x	x	- 38	19	17	126	17 331
Wohnheime	- 3	- 38	- 26	- 15 231	- 2	9	19	- 10	- 1 340
<b>Wohngebäude insgesamt</b>	<b>- 183</b>	<b>- 36</b>	<b>- 932</b>	<b>187</b>	<b>- 67</b>	<b>- 17</b>	<b>- 5</b>	<b>43</b>	<b>14 113</b>
darunter mit Eigentumswohnungen	- 25	- 66	- 216	- 23 347	- 19	- 50	- 104	- 92	- 16 620
Von den Wohngebäuden entfielen auf öffentliche Bauherren	2	- 25	- 20	- 16 448	- 1	- 9	- 32	- 14	- 2 978
Unternehmen	- 22	287	1 305	62 402	- 9	145	234	317	46 766
davon									
Wohnungsunternehmen	- 5	420	1 622	79 767	-	211	402	433	62 496
Immobilienfonds	- 4	- 16	- 175	- 7 080	- 2	- 19	- 44	- 39	- 5 330
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	- 13	- 117	- 142	- 10 285	- 7	- 47	- 124	- 78	- 10 400
private Haushalte	- 172	- 402	- 2 449	- 57 225	- 71	- 181	- 314	- 312	- 41 515
Organisationen ohne Erwerbszweck	9	104	232	11 458	14	27	107	51	11 840

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

### 3. Baugenehmigungen \*) für Nichtwohngebäude Januar bis September 2019

Gebäudeart ----- Bauherrengruppe	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 Euro
<b>Januar bis September 2019</b>									
Anstaltsgebäude	31	145	78	22 722	21	65	124	51	13 475
Büro- und Verwaltungsgebäude	66	235	- 3	59 289	30	110	192	1	37 230
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	80	401	9	16 411	57	273	391	1	12 938
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	627	3 014	99	267 952	442	2 060	2 600	95	203 865
Fabrik- und Werkstattgebäude	136	1 172	7	110 901	78	936	1 047	2	89 073
Handels- und Lagergebäude	212	1 497	94	133 031	143	975	1 238	92	95 615
Hotels und Gaststätten	20	26	1	4 331	3	9	16	1	1 710
Sonstige Nichtwohngebäude	218	385	8	102 578	110	185	339	-	49 055
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>1 022</b>	<b>4 179</b>	<b>191</b>	<b>468 952</b>	<b>660</b>	<b>2 693</b>	<b>3 647</b>	<b>148</b>	<b>316 563</b>
Öffentliche Bauherren	111	283	-	104 025	54	130	233	4	48 232
Unternehmen	419	3 152	96	280 704	277	2 197	2 737	93	214 814
davon:									
Wohnungsunternehmen	14	106	84	21 014	6	74	111	81	19 757
Immobilienfonds	10	77	-	11 403	5	47	71	-	11 002
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	53	398	-	15 511	44	267	380	-	12 741
Produzierendes Gewerbe	146	1 475	- 2	116 265	99	1 194	1 278	-	93 867
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	196	1 097	14	116 511	123	615	897	12	77 447
Private Haushalte	450	607	78	54 848	308	297	548	33	29 417
Organisationen o. Erwerbszweck	42	136	17	29 375	21	69	129	18	24 100
<b>Januar bis September 2018</b>									
Anstaltsgebäude	14	47	27	30 734	4	40	45	14	18 978
Büro- und Verwaltungsgebäude	67	190	11	48 059	28	92	170	5	29 087
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	77	316	5	14 687	56	186	294	-	9 164
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	628	3 357	46	313 355	423	2 101	2 719	26	216 286
Fabrik- und Werkstattgebäude	141	1 751	- 1	156 055	83	1 249	1 467	1	131 518
Handels- und Lagergebäude	206	1 208	23	105 443	113	666	908	5	58 034
Hotels und Gaststätten	30	75	4	26 507	11	20	38	-	5 408
Sonstige Nichtwohngebäude	223	413	- 3	94 254	100	178	318	8	44 739
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>1 009</b>	<b>4 322</b>	<b>86</b>	<b>501 089</b>	<b>611</b>	<b>2 596</b>	<b>3 546</b>	<b>53</b>	<b>318 254</b>
Öffentliche Bauherren	106	197	-	92 630	38	108	174	14	39 507
Unternehmen	442	3 432	42	327 488	269	2 184	2 781	30	230 563
davon:									
Wohnungsunternehmen	12	- 4	4	7 094	5	9	15	2	2 455
Immobilienfonds	15	72	3	13 808	4	24	43	-	2 963
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	58	313	2	13 675	47	190	293	2	9 765
Produzierendes Gewerbe	175	2 307	-	195 859	114	1 562	1 792	3	151 443
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	182	744	33	97 052	99	400	637	23	63 937
Private Haushalte	425	601	25	52 346	289	252	518	9	26 942
Organisationen o. Erwerbszweck	36	91	19	28 625	15	53	72	-	21 242
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum</b>									
<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>- 142</b>	<b>105</b>	<b>- 32 137</b>	<b>49</b>	<b>97</b>	<b>101</b>	<b>95</b>	<b>- 1 691</b>
davon									
Öffentliche Bauherren	5	86	-	11 395	16	22	58	- 10	8 725
Unternehmen	- 23	- 280	54	- 46 784	8	13	- 44	63	- 15 749
davon:									
Wohnungsunternehmen	2	110	80	13 920	1	65	96	79	17 302
Immobilienfonds	- 5	4	- 3	- 2 405	1	23	28	-	8 039
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	- 5	85	- 2	1 836	- 3	77	87	- 2	2 976
Produzierendes Gewerbe	- 29	- 832	- 2	- 79 594	- 15	- 368	- 514	- 3	- 57 576
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr. überm.	14	353	- 19	19 459	24	215	260	- 11	13 510
Private Haushalte	25	6	53	2 502	19	45	30	24	2 475
Organisationen o. Erwerbszweck	6	45	- 2	750	6	16	57	18	2 858

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**4. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
September**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>		
1	Stadt Erfurt	24	33	23	28	12 882	11	12	18	22
2	Stadt Gera	10	4	5	6	2 311	3	2	3	5
3	Stadt Jena	19	45	5	7	11 034	2	4	9	8
4	Stadt Suhl	3	1	2	2	307	1	1	2	2
5	Stadt Weimar	3	1	-	0	126	-	-	-	-
6	Stadt Eisenach	2	6	6	3	1 447	1	1	1	1
7	Eichsfeld	21	48	28	36	7 458	12	17	26	32
8	Nordhausen	11	8	7	11	2 064	2	2	3	5
9	Wartburgkreis	13	13	9	12	3 119	7	5	8	12
10	Unstrut-Hainich-Kreis	33	28	55	38	7 255	11	12	21	24
11	Kyffhäuserkreis	20	10	20	29	7 808	4	12	16	21
12	Schmalkalden-Meiningen	23	16	11	13	3 611	10	6	10	12
13	Gotha	17	3	16	22	3 544	5	4	5	7
14	Sömmerda	19	3	20	22	3 868	11	7	12	16
15	Hildburghausen	8	4	6	9	1 993	6	5	6	9
16	Ilm-Kreis	27	28	69	61	6 093	12	24	63	54
17	Weimarer Land	20	0	18	21	3 683	10	9	10	16
18	Sonneberg	9	4	4	7	1 143	3	2	3	5
19	Saalfeld-Rudolstadt	11	4	12	15	2 211	4	6	11	13
20	Saale-Holzland-Kreis	9	3	5	8	1 587	4	3	4	5
21	Saale-Orla-Kreis	17	10	18	22	7 394	10	8	12	16
22	Greiz	13	42	8	9	3 417	3	3	3	5
23	Altenburger Land	7	2	- 17	3	2 915	3	2	3	5
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>339</b>	<b>315</b>	<b>330</b>	<b>384</b>	<b>97 270</b>	<b>135</b>	<b>148</b>	<b>249</b>	<b>295</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	61	90	41	46	28 107	18	20	33	38
26	Landkreise	278	225	289	338	69 163	117	127	216	257
	Nachrichtlich:									
	Thüringen									
<b>27</b>	<b>September 2018</b>	<b>412</b>	<b>523</b>	<b>422</b>	<b>509</b>	<b>115 480</b>	<b>169</b>	<b>198</b>	<b>323</b>	<b>374</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen



**und Nichtwohngebäude nach Kreisen**  
**insgesamt**  
**2019**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veranschlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veranschlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veranschlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
3 286	9	7	11	2 404	4	21	31	-	8 968	1
662	3	2	3	662	-	-	-	-	-	2
1 213	1	1	1	350	2	22	39	-	4 780	3
250	1	1	2	250	1	-	1	-	50	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
197	1	1	1	197	1	5	6	5	1 250	6
4 583	9	10	12	2 999	2	6	11	-	800	7
717	2	2	3	717	3	9	8	-	489	8
1 606	7	5	8	1 606	2	5	11	-	1 242	9
3 441	10	8	10	2 288	7	10	18	1	1 710	10
4 955	3	2	3	595	3	3	6	-	269	11
2 103	10	6	10	2 103	5	7	14	-	1 316	12
1 276	5	4	5	1 276	4	7	12	-	508	13
2 845	11	7	12	2 845	2	2	4	-	185	14
1 785	6	5	6	1 785	1	2	3	-	190	15
4 160	11	7	11	2 160	4	17	26	-	723	16
2 782	10	9	10	2 782	-	-	-	-	-	17
743	3	2	3	743	2	1	2	1	104	18
2 049	3	3	3	789	1	-	0	-	25	19
906	4	3	4	906	-	-	-	-	-	20
2 484	10	8	12	2 484	3	2	4	-	112	21
810	3	3	3	810	3	31	44	-	1 791	22
883	3	2	3	883	1	-	1	-	32	23
<b>43 736</b>	<b>125</b>	<b>99</b>	<b>136</b>	<b>31 634</b>	<b>51</b>	<b>150</b>	<b>241</b>	<b>7</b>	<b>24 544</b>	<b>24</b>
5 608	15	12	18	3 863	8	49	78	5	15 048	25
38 128	110	86	118	27 771	43	102	163	2	9 496	26
<b>56 279</b>	<b>158</b>	<b>130</b>	<b>169</b>	<b>41 182</b>	<b>60</b>	<b>217</b>	<b>342</b>	<b>20</b>	<b>26 448</b>	<b>27</b>

**5. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Juli bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche  100 m <sup>2</sup>	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke  1 000 EUR	Ge- bäude  Anzahl	Raum- inhalt  1 000 m <sup>3</sup>	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
				Anzahl	100 m <sup>2</sup>				Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	69	153	50	72	37 009	34	29	42	57
2	Stadt Gera	35	15	18	23	8 323	14	10	16	19
3	Stadt Jena	83	94	51	63	30 321	20	31	55	55
4	Stadt Suhl	17	7	7	13	2 185	6	4	7	10
5	Stadt Weimar	15	2	6	6	2 528	3	2	3	4
6	Stadt Eisenach	8	8	10	6	3 084	5	4	5	5
7	Eichsfeld	73	114	73	103	20 657	39	44	57	84
8	Nordhausen	40	90	36	41	18 886	11	15	28	30
9	Wartburgkreis	69	38	43	58	13 537	35	26	36	51
10	Unstrut-Hainich-Kreis	82	64	104	95	19 549	27	30	52	58
11	Kyffhäuserkreis	43	15	37	47	12 672	13	19	28	35
12	Schmalkalden-Meiningen	83	141	62	80	26 381	34	29	42	53
13	Gotha	74	169	42	64	25 093	23	22	26	38
14	Sömmerda	49	59	72	61	14 508	22	16	24	31
15	Hildburghausen	27	20	13	20	6 774	14	11	14	19
16	Ilm-Kreis	89	137	102	102	27 360	35	40	87	86
17	Weimarer Land	83	78	71	86	26 043	41	33	47	64
18	Sonneberg	36	88	14	20	6 728	13	10	13	18
19	Saalfeld-Rudolstadt	47	49	64	68	15 451	18	33	57	58
20	Saale-Holzland-Kreis	69	50	36	58	15 287	29	22	29	42
21	Saale-Orla-Kreis	42	43	31	38	12 810	19	15	21	28
22	Greiz	66	156	33	49	16 963	20	18	27	36
23	Altenburger Land	72	8	24	58	13 412	25	21	30	40
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>1 271</b>	<b>1 595</b>	<b>999</b>	<b>1 229</b>	<b>375 561</b>	<b>500</b>	<b>485</b>	<b>746</b>	<b>920</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	227	277	142	182	83 450	82	81	128	149
26	Landkreise	1 044	1 317	857	1 047	292 111	418	405	618	771
	Nachrichtlich: Thüringen									
<b>27</b>	<b>Juli bis September 2018</b>	<b>1 330</b>	<b>1 783</b>	<b>1 314</b>	<b>1 511</b>	<b>403 109</b>	<b>525</b>	<b>592</b>	<b>981</b>	<b>1 110</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

**und Nichtwohngebäude nach Kreisen**  
**insgesamt**  
**September 2019**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen			veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen							
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
8 373	32	24	35	7 491	6	22	34	-	9 163	1
3 361	14	10	16	3 361	-	-	-	-	-	2
9 994	15	13	19	4 140	9	36	69	-	9 432	3
1 654	6	4	7	1 654	3	2	6	-	350	4
711	3	2	3	711	1	-	1	-	20	5
941	5	4	5	941	1	5	6	5	1 250	6
12 713	35	35	39	10 619	8	40	65	1	3 140	7
3 936	9	8	10	2 686	16	64	85	-	13 597	8
8 068	35	26	36	8 068	11	12	23	1	1 858	9
8 375	23	19	23	5 487	17	32	54	1	4 595	10
7 135	11	9	11	2 475	6	5	11	-	906	11
9 474	33	25	33	7 674	15	104	140	-	13 280	12
6 595	22	21	23	6 115	20	130	173	1	15 388	13
5 239	22	16	24	5 239	8	41	66	-	4 319	14
3 792	14	11	14	3 792	5	7	13	-	1 432	15
8 966	34	23	35	6 966	17	51	85	-	7 050	16
10 079	40	32	42	9 581	14	48	64	9	6 598	17
3 321	13	10	13	3 321	8	56	82	1	2 703	18
11 671	15	11	15	3 590	9	17	33	-	2 044	19
6 771	29	22	29	6 771	10	24	42	-	5 360	20
4 416	19	15	21	4 416	8	18	28	-	1 390	21
5 005	18	15	19	4 237	15	120	149	-	6 578	22
7 198	24	19	24	6 448	14	7	15	-	672	23
<b>147 788</b>	<b>471</b>	<b>374</b>	<b>496</b>	<b>115 783</b>	<b>221</b>	<b>840</b>	<b>1 241</b>	<b>19</b>	<b>111 125</b>	<b>24</b>
25 034	75	56	85	18 298	20	66	115	5	20 215	25
122 754	396	319	411	97 485	201	775	1 126	14	90 910	26
<b>173 119</b>	<b>484</b>	<b>398</b>	<b>516</b>	<b>119 734</b>	<b>208</b>	<b>907</b>	<b>1 340</b>	<b>26</b>	<b>115 603</b>	<b>27</b>

**6. Baugenehmigungen <sup>\*)</sup> für Wohn-  
Hochbau  
Januar bis**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Alle Baumaßnahmen					Errichtung			
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten der Bauwerke	Ge- bäude	Raum- inhalt	Wohnungen	
				ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche
				Anzahl	100 m <sup>2</sup>				Anzahl	100 m <sup>2</sup>
1	Stadt Erfurt	198	321	912	854	163 106	97	368	814	750
2	Stadt Gera	90	125	100	109	40 859	31	39	82	77
3	Stadt Jena	143	202	170	144	74 446	35	88	169	127
4	Stadt Suhl	50	30	22	33	13 345	17	12	19	24
5	Stadt Weimar	74	34	51	71	22 986	25	29	42	57
6	Stadt Eisenach	37	58	35	25	12 557	14	10	16	17
7	Eichsfeld	248	284	225	323	70 629	130	140	188	269
8	Nordhausen	139	290	95	116	43 545	47	46	69	89
9	Wartburgkreis	277	228	194	236	56 227	131	96	137	185
10	Unstrut-Hainich-Kreis	272	220	272	279	67 556	104	92	133	179
11	Kyffhäuserkreis	129	48	93	117	24 848	40	39	58	77
12	Schmalkalden-Meiningen	237	267	176	228	62 822	110	97	132	177
13	Gotha	230	337	328	328	88 157	82	102	221	184
14	Sömmerda	147	98	154	156	31 564	78	58	92	109
15	Hildburghausen	102	159	76	101	29 104	59	51	67	89
16	Ilm-Kreis	207	514	219	246	79 879	90	105	200	216
17	Weimarer Land	242	215	193	232	59 955	108	90	134	175
18	Sonneberg	91	186	46	61	18 785	34	27	34	49
19	Saalfeld-Rudolstadt	161	104	154	192	51 142	68	89	168	172
20	Saale-Holzland-Kreis	206	132	143	204	49 113	89	79	111	143
21	Saale-Orla-Kreis	131	198	107	128	41 385	49	41	51	73
22	Greiz	182	378	90	136	46 155	65	52	73	102
23	Altenburger Land	119	55	37	96	31 021	39	32	44	63
<b>24</b>	<b>Thüringen</b>	<b>3 712</b>	<b>4 482</b>	<b>3 892</b>	<b>4 415</b>	<b>1 179 186</b>	<b>1 542</b>	<b>1 786</b>	<b>3 054</b>	<b>3 400</b>
	davon									
25	kreisfreie Städte	592	770	1 290	1 235	327 299	219	547	1 142	1 053
26	Landkreise	3 120	3 712	2 602	3 180	851 887	1 323	1 238	1 912	2 347
	Nachrichtlich: Thüringen									
<b>27</b>	<b>Januar bis September 2018</b>	<b>3 882</b>	<b>4 813</b>	<b>3 823</b>	<b>5 393</b>	<b>1 211 136</b>	<b>1 609</b>	<b>1 803</b>	<b>3 059</b>	<b>3 357</b>

\*) von den Bauaufsichtsbehörden gemeldete Baugenehmigungen

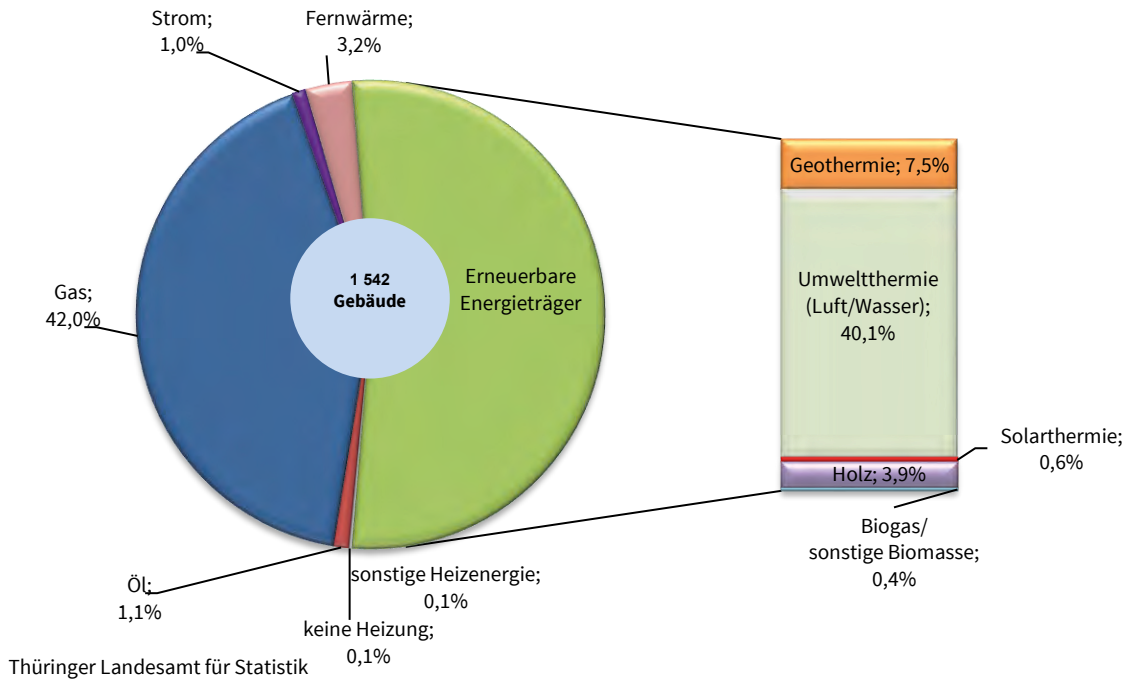
**und Nichtwohngebäude nach Kreisen**  
**insgesamt**  
**September 2019**

neuer Wohngebäude					Errichtung neuer Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
veran- schlagte Kosten der Bauwerke	dar. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Ge- bäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke	
	Ge- bäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Kosten der Bauwerke						
1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m <sup>3</sup>	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 EUR	
106 264	87	63	93	19 969	14	94	138	72	25 795	1
11 198	29	20	32	7 007	8	81	115	-	10 104	2
25 449	24	21	30	7 380	14	85	135	-	28 247	3
4 704	17	12	19	4 704	11	10	18	-	1 895	4
11 623	23	17	24	6 846	9	12	23	-	2 430	5
3 099	13	9	13	2 829	10	28	49	17	7 134	6
39 187	118	115	126	33 493	35	102	168	1	9 846	7
11 875	44	36	46	10 158	40	218	260	-	25 888	8
29 802	131	96	137	29 802	55	96	169	40	12 713	9
26 574	99	80	100	23 280	55	146	211	1	11 924	10
13 350	38	29	41	8 690	19	25	50	-	2 044	11
31 317	107	86	111	26 767	46	173	238	-	20 435	12
25 527	75	63	77	18 655	50	216	329	3	38 985	13
17 940	74	53	76	16 332	21	55	93	-	5 928	14
15 644	58	48	60	14 549	17	53	73	-	5 352	15
30 519	85	63	91	19 373	43	392	423	-	29 543	16
28 101	105	82	109	25 103	47	133	188	9	15 800	17
8 922	34	27	34	8 922	22	172	167	1	7 173	18
31 809	60	45	60	13 575	23	50	74	-	7 090	19
24 307	87	73	89	22 257	38	70	111	3	14 089	20
11 951	49	41	51	11 951	26	163	202	1	13 248	21
15 622	63	49	65	14 854	35	286	355	-	18 807	22
10 878	38	30	38	10 128	22	30	59	-	2 093	23
<b>535 662</b>	<b>1 458</b>	<b>1 159</b>	<b>1 522</b>	<b>356 624</b>	<b>660</b>	<b>2 693</b>	<b>3 647</b>	<b>148</b>	<b>316 563</b>	<b>24</b>
162 337	193	143	211	48 735	66	311	479	89	75 605	25
373 325	1 265	1 016	1 311	307 889	594	2 382	3 168	59	240 958	26
<b>521 549</b>	<b>1 485</b>	<b>1 204</b>	<b>1 563</b>	<b>358 502</b>	<b>611</b>	<b>2 596</b>	<b>3 546</b>	<b>53</b>	<b>318 254</b>	<b>27</b>

### 5. Baugenehmigung für Wohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Heizung

Januar bis September 2019

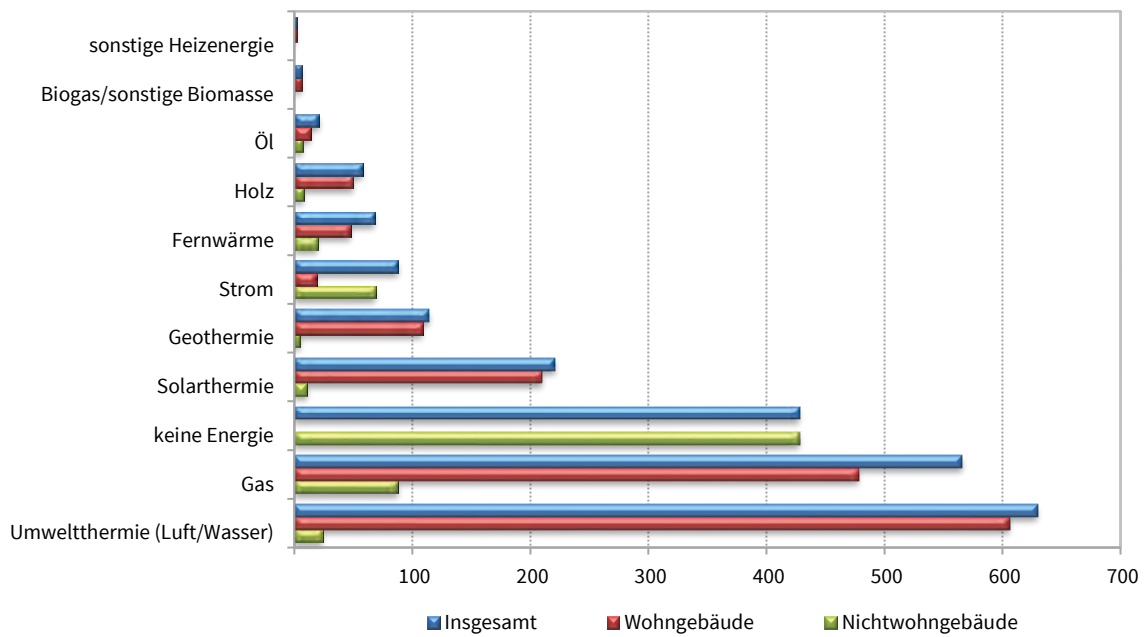
- Anzahl -



### 6. Baugenehmigung für Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung

Januar bis September 2019

- Anzahl -



**7. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude	Wohnungen			Anzahl	
Keine Energie	1	1	1	-	-	-
Konventionelle Energie	679	959	614	27	38	291
davon						
Öl	17	29	15	-	2	14
Gas	647	915	584	27	36	277
Strom	15	15	15	-	-	-
Erneuerbare Energie	811	1 050	754	34	23	228
davon						
Geothermie	116	137	111	3	2	20
Umweltthermie <sup>1)</sup>	619	720	576	27	16	90
Solarthermie	10	10	10	-	-	-
Holz	60	167	52	4	4	107
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	16	5	-	1	11
Fernwärme/Fernkälte	49	1 041	24	2	23	1 013
Sonstige	2	3	1	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 542</b>	<b>3 054</b>	<b>1 394</b>	<b>64</b>	<b>84</b>	<b>1 532</b>

**8. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Heizung**  
Neubau

Verwendete primäre Energie zur Heizung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			sonstige Nichtwohngebäude
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	413	-	52	302	15	85	59
Konventionelle Energie	150	14	3	88	39	38	29
davon							
Öl	8	-	-	6	2	2	2
Gas	110	9	2	69	33	30	19
Strom	32	5	1	13	4	6	8
Erneuerbare Energie	66	12	2	35	16	12	15
davon							
Geothermie	6	1	-	3	1	1	1
Umweltthermie <sup>1)</sup>	33	7	-	17	8	7	9
Solarthermie	3	-	-	3	1	1	-
Holz	23	4	2	11	6	2	5
Biogas/Biomethan	1	-	-	1	-	1	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	27	3	-	14	8	5	7
Sonstige	4	1	-	3	-	3	-
<b>Insgesamt</b>	<b>660</b>	<b>30</b>	<b>57</b>	<b>442</b>	<b>78</b>	<b>143</b>	<b>110</b>

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)

**9. Baugenehmigungen für Wohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Wohngebäude insgesamt					
	Gebäude	darin Wohnungen	davon Wohngebäude mit ...			
			1 Wohnung	2 Wohnungen	3 und mehr Wohnungen	
	Gebäude				Wohnungen	
Anzahl						
Keine Energie	-	-	-	-	-	-
Konventionelle Energie	511	771	451	24	36	272
davon						
Öl	14	26	12	-	2	14
Gas	478	716	422	23	33	248
Strom	19	29	17	1	1	10
Erneuerbare Energie	981	1 240	919	37	25	247
davon						
Geothermie	109	130	104	3	2	20
Umweltthermie <sup>1)</sup>	606	687	567	26	13	68
Solarthermie	210	251	200	5	5	41
Holz	50	156	43	3	4	107
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	6	16	5	-	1	11
Fernwärme/Fernkälte	48	1 040	23	2	23	1 013
Sonstige	2	3	1	1	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 542</b>	<b>3 054</b>	<b>1 394</b>	<b>64</b>	<b>84</b>	<b>1 532</b>

**10. Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart und verwendeter primärer Energie zur Warmwasserbereitung**

Neubau

Verwendete primäre Energie zur Warmwasserbereitung	Nichtwohngebäude insgesamt						
	Gebäude	darunter					sonstige Nichtwohngebäude
		Büro- und Verwaltungsgebäude	landwirtschaftliche Betriebsgebäude	nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude			
				Gebäude	darunter		
					Fabrik- und Werkstattgebäude	Handels- und Lagergebäude	
Anzahl							
Keine Energie	428	-	54	316	22	89	58
Konventionelle Energie	164	17	2	90	35	42	38
davon							
Öl	7	-	-	6	2	3	1
Gas	88	9	2	48	24	19	18
Strom	69	8	-	36	9	20	19
Erneuerbare Energie	48	11	1	27	14	10	8
davon							
Geothermie	5	-	-	3	1	1	1
Umweltthermie <sup>1)</sup>	24	7	-	12	8	4	5
Solarthermie	11	1	-	8	3	4	2
Holz	8	3	1	4	2	1	-
Biogas/Biomethan	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Biomasse	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärme/Fernkälte	20	2	-	9	7	2	6
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>660</b>	<b>30</b>	<b>57</b>	<b>442</b>	<b>78</b>	<b>143</b>	<b>110</b>

1) Luft (Aerothermie) / Wasser (Hydrothermie)



**11. Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude Januar bis September 2019 nach Gebäudeart, Art der Beheizung und vorwiegend verwendeter Heizenergie**

Neubau

Lfd	Gebäudeart	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie: insgesamt					ohne Heizung
			davon sind ...					
			ausgestattet mit					
			Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	
<b>Neubau Insgesamt</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>1 542</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>1 479</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	<b>1</b>
2	darin: Wohnungen	3 054	1 041	1	1 996	5	10	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 394	24	1	1 358	2	8	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	64	2	-	61	-	1	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	82	22	-	59	1	-	-
6	darin: Wohnungen	1 387	966	-	418	3	-	-
7	Wohnheime	2	1	-	1	-	-	-
8	darin: Wohnungen	145	47	-	98	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	16	2	-	14	-	-	-
10	darin: Wohnungen	187	80	-	107	-	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>660</b>	<b>27</b>	<b>10</b>	<b>169</b>	<b>4</b>	<b>37</b>	<b>413</b>
	davon:							
12	Anstaltsgebäude	21	3	2	15	-	1	-
13	Büro- und Verwaltungsgebäude	30	3	1	21	-	5	-
14	Landwirtsch. Betriebsgebäude	57	-	2	-	1	2	52
15	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	442	14	4	102	2	18	302
	darunter:							
16	Fabrik- und Werkstattgebäude	78	8	2	46	-	7	15
17	Handelsgebäude	36	3	1	27	2	-	3
18	Warenlagergebäude	107	2	1	18	-	4	82
19	Hotels und Gaststätten	3	-	-	3	-	-	-
20	Sonstige Nichtwohngebäude	110	7	1	31	1	11	59
<b>Neubau Fertigteilbau</b>								
<b>1</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>320</b>	<b>29</b>	<b>-</b>	<b>287</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
2	darin: Wohnungen	1 179	848	-	326	-	4	1
	davon:							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	293	18	-	272	-	2	1
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	11	-	-	10	-	1	-
5	Wohngebäude mit 3 o. m. Wohnungen	15	10	-	5	-	-	-
6	darin: Wohnungen	817	783	-	34	-	-	-
7	Wohnheime	1	1	-	-	-	-	-
8	darin: Wohnungen	47	47	-	-	-	-	-
	darunter:							
9	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	2	1	-	1	-	-	-
10	darin: Wohnungen	70	52	-	18	-	-	-
<b>11</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>280</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>71</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>167</b>
	davon:							
13	Anstaltsgebäude	5	1	2	1	-	1	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	16	1	1	9	-	5	-
17	Landwirtsch. Betriebsgebäude	34	-	2	-	1	-	31
19	Nichtlandwirtsch. Betriebsgebäude	192	9	4	55	1	7	116
	darunter:							
21	Fabrik- und Werkstattgebäude	45	6	2	28	-	4	5
23	Handelsgebäude	15	1	1	10	1	-	2
25	Warenlagergebäude	77	1	1	14	-	3	58
27	Hotels und Gaststätten	-	-	-	-	-	-	-
29	Sonstige Nichtwohngebäude	33	2	1	6	1	3	20





